

## Fokus auf .. Die ehemalige DDR



In der DDR herrschte ein kommunistisches System mit **Planwirtschaft** und zentralistischer Verwaltung. Dem Staat gehörte alles: Er bestimmte die Wirtschaft mit den sogenannten 5-Jahres-Plänen, befriedigte die wichtigsten Bedürfnisse seiner Bürger, die eine Wohnung (den sogenannten Plattenbau) zu niedrigen Mietpreisen und eine Arbeit hatten. Der Staat sorgte auch für die Freizeit mittels **staatlicher Jugendorganisationen**<sup>1</sup>. Im Land gab es **keine Arbeitslosigkeit, kein Privateigentum** und **keine Privatinitiative**; verkauft wurden nur DDR- oder Ostprodukte, alles, was westlich(orientiert) war, wurde verboten: Musik, Mode, Lebensweise, Bücher und Konsumgüter. Der Staat war allmächtig und kontrollierte das Leben der Menschen: Kritik an der Regierung oder an der einzigen Partei war nicht möglich, und Oppositionelle wurden verhaftet. Man organisierte durch die Geheimpolizei für Staatssicherheit – kurz **STASI** genannt – eine systematische Überwachung der DDR-Bürger. Es handelte sich um eine staatliche **Spionage**, die besonders Künstler, Intellektuelle oder Andersdenkende betraf, wie im Film *Das Leben der Anderen* (2006) hervorragend thematisiert wird.



1. Junge Pioniere (Kinder 6-10 Jahre), Thälmannpioniere (10-14 Jahre) und FDJ (Freie Deutsche Jugend 14-24 Jahre). Ziel dieser Organisationen war es, gute Sozialisten zu erziehen.

### 1 Richtig oder falsch? Kreuze an.

- |   | R                        | F                        |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 In der DDR herrschte ein kommunistisches System.    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Der Staat sorgte für die Bedürfnisse seiner Bürger. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Die DDR-Bürger konnten frei handeln.                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 In den Geschäften konnte man Westmarken finden.     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Die STASI war eine Freizeitorganisation.            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6 Regimegegner wurden verfolgt.                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## DDR-SPUREN HEUTE

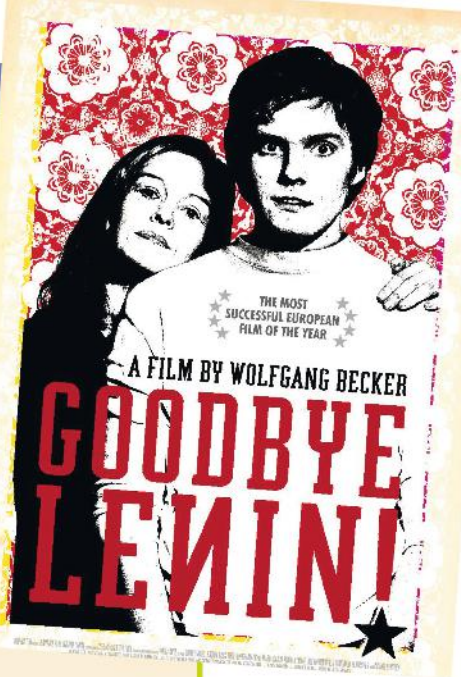
Mit der Wiedervereinigung wurde die DDR „liquidiert“. Ostdeutschland übernahm die Flagge, die Nationalhymne und die Währung der BRD, Konsumgüter und Gewohnheiten aus dem Westen überschwemmten die Geschäfte sowie das Leben der Ostdeutschen. Für viele endete eine Epoche und verschwand plötzlich auch eine Welt und eine Gesellschaft, nach der sich einige später sehnten, als man sich mit Themen wie **(N)ostalgie**, Folgen des Mauerfalls und **neue gesamtdeutsche Identität** auseinandersetzte. Diese Themen wurden 2003 zum Stoff des erfolgreichen Films *Good Bye Lenin*.

Nach der Wende wirkten viele DDR-Produkte altmodisch. Auch das Ampelmännchen, das jede Ampel in der DDR hatte, war vom Aussterben bedroht. Mitte der 90er Jahre wurde in Berlin sogar ein Komitee zur Rettung des Ampelmännchens gegründet, das inzwischen zur Kultfigur und zu einem beliebtes Logo für Souvenirs, T-Shirts und Gadgets geworden ist. Es ist fast so populär wie der **Trabant**! Das typische einfache Auto, für das es



sogar 8-10 Jahre Wartezeit gab, war das Symbol der DDR. In Berlin sind heute für Touristen organisierte Trabis-Touren eine echte Attraktion! Obwohl die DDR nicht mehr existiert, lebt ihre Vergangenheit in einigen Museen Berlins weiter.

1. Im **DDR-Museum** kann man sich interaktiv mit jener Welt konfrontieren, Originalobjekte aus dem Alltag sehen und anfassen sowie konkrete Informationen über das Leben in der DDR erhalten.
2. **Hohenschönhausen** war zur DDR-Zeit das **Stasi-Gefängnis**, wo Regimegegner inhaftiert und gefoltert wurden. Die Gedenkstätte informiert heute die Besucher über die Geschichte der politischen Verfolgung in der DDR.
3. Am ehemaligen **Grenzübergang Checkpoint Charlie** befindet sich das sogenannte **Mauermuseum**, das die Geschichte der Berliner Mauer sowie der zahlreichen Fluchtversuche mit Fotos und Originalobjekten (wie Heißluftballons oder umgebaute Autos) dokumentiert.



[www.ddd-museum.de](http://www.ddd-museum.de)  
[www.stasimuseum.de](http://www.stasimuseum.de)  
[www.stiftung-hsh.de](http://www.stiftung-hsh.de)  
[www.mauermuseum.de](http://www.mauermuseum.de)



### 2 Lies den Text „DDR-Spuren heute“ und beantworte die Fragen.

- 1 Was passierte mit der DDR nach der Wiedervereinigung?
- 2 Waren alle Bürger mit der neuen Wirklichkeit zufrieden?
- 3 Was ist das Ampelmännchen?
- 4 Wie hieß das typische Auto der DDR?
- 5 Sind heute diese Autos noch zu sehen?
- 6 Was bleibt heute von der DDR übrig?
- 7 Wo kann man sich über die DDR-Zeit und den DDR-Alltag informieren?

### 3 **Digitale Kompetenz** Recherchiere im Internet und beantworte folgende Fragen.

- Warum ist der Besuch in der Gedenkstätte von Hohenschönhausen besonders für Schulen von großer Bedeutung?
- Die Stasi war die Geheimpolizei der SED (Sozialistische Einheitspartei Deutschlands), die bis 1989 die DDR-Bürger unterdrückte und ausspionierte. Wann wurde die Stasi gegründet? Wie überwachte sie die Bürger?
- Was kann man im DDR-Museum finden? Woher kommen die Besucher?
- Seit wann existiert das Museum am Checkpoint Charlie? Kann man heute dort Mauerstücke kaufen?